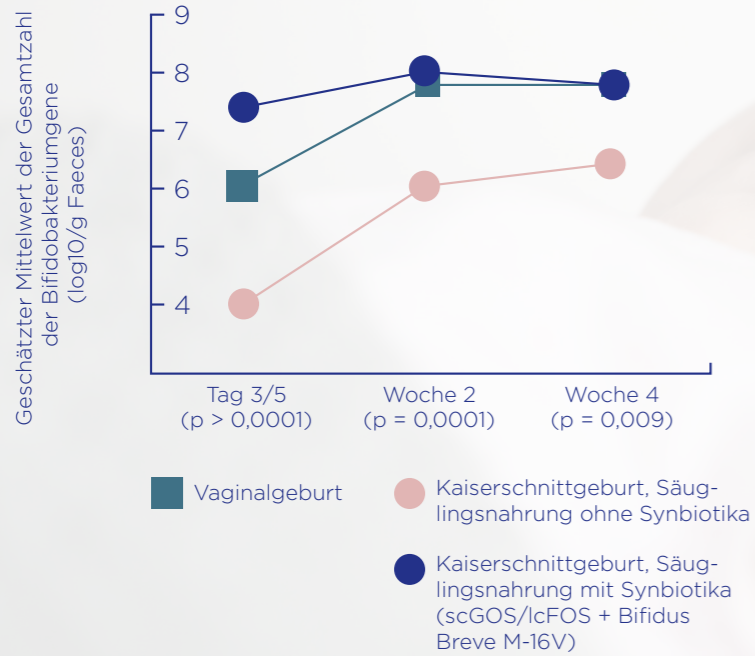
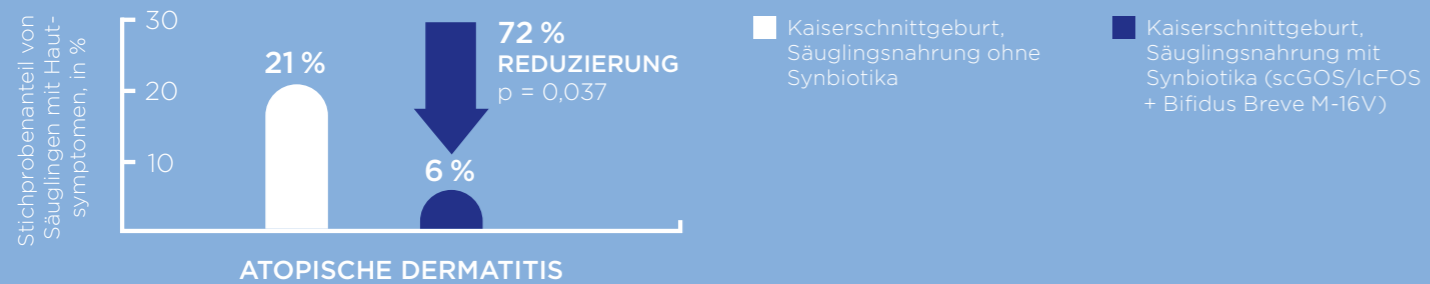


Was Aptamil CARE so besonders macht

Aptamil CARE bringt nachweislich die Darm-Mikrobiota von per Kaiserschnitt geborenen, nicht gestillten Säuglingen durch den Syneo-Komplex schneller näher an die von vaginal entbundenen Säuglingen.⁷



Aptamil CARE zeigt das Potential, Hautprobleme, insbesondere die atopische Dermatitis, zu reduzieren. (Post-hoc-Analyse)⁷



Quellen:
 1. Shamir R, et al. (2015) *John Wiley and Son*. 2. West CE, et al. (2015) *J Allergy Clin Immunol* 135(1): 3-13. 3. Walker WA, et al. (2015) *Pediatr Res* 77(1): 220-8. 4. Martin R, et al. (2010) *Benef Microbes* 1(4): 367-82. 5. Kumar H, et al. (2020) *Microorganisms* 8(12): 1855. 6. Shaterian N, et al. (2020) *Open Med* 16: 624-39. 7. Chua MC, et al. (2017) *JPGN* 65: 102-106. 8. Korpela K, et al. (2020) *Pediatr Res* 88(3): 438-43. 9. Korpela K, et al. (2018) *Curr opin microbial* 44: 70-8. 10. Reyman M, et al. (2019) *Nat Commun* 10: 4997. 11. Mikami K, et al. (2009) *Pediatr Res* 65: 669-674. 12. Soto A, et al. (2014) *JPGN* 59: 78-88. 13. Yoshimi B, et al. (1984) *Microbiol Immunol* 28: 975-986.

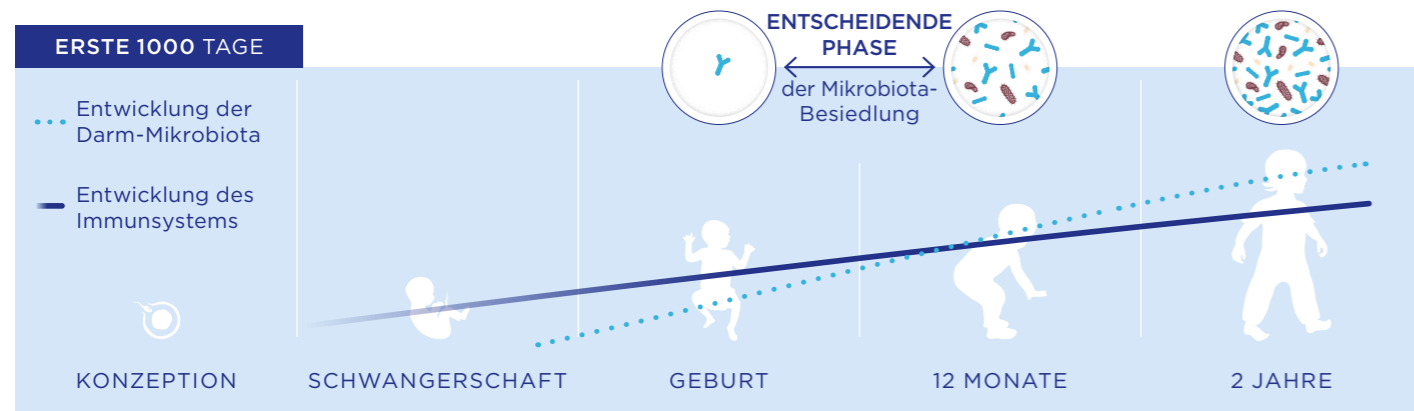
Für medizinisches Fachpersonal



Aptamil CARE

Unsere Besondere mit Bifido-Kulturen - auch für per Kaiserschnitt geborene Babys

Die frühe Kindheit ist entscheidend für die Entwicklung der Darm-Mikrobiota und des Immunsystems – mit langfristigen gesundheitlichen Auswirkungen^{1, 2, 3, 4}



Eine ausgeglichene Darm-Mikrobiota zeigt einen hohen Anteil von Bifidobakterien^{1, 5, 6}

Die Besiedlung von Bifidobakterien wird insbesondere durch die Übertragung während der Vaginalgeburt und über die Muttermilch initiiert.^{1, 5}

Studien belegen die Bedeutung von Bifidobakterien für die Darm-Mikrobiota und somit für die Reifung des Immunsystems.^{1, 2, 3}

Zusammensetzung der Darm-Mikrobiota von gesunden gestillten Säuglingen



Ein geringer Anteil an Bifidobakterien kann zu einer Dysbiose führen

Per Kaiserschnitt geborene Kinder haben im Vergleich zu vaginal entbundenen Säuglingen eine geringere Konzentration an Bifidobakterien.^{1, 7}

Auch weitere Faktoren, wie z.B. Antibiotikabehandlung, können die Darm-Mikrobiota negativ beeinflussen.^{1, 8, 9}



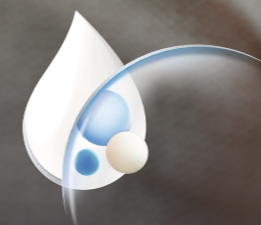
Eine Dysbiose kann durch Ernährung ausgeglichen werden¹

Muttermilch ist die beste Ernährung für Babys. Sie enthält natürliche Synbiotika (Oligosaccharide und Bakterien, wie z.B. Bifidobakterien), die insbesondere nach einem Kaiserschnitt wichtig sind.¹



WUSSTEN SIE SCHON?

Bifidus Breve ist das häufigste Bifidobakterium in Muttermilch, im Vaginalsekret und im Darm gestillter Säuglinge.^{11, 12, 13}



Auch für nicht gestillte Säuglinge gibt es Möglichkeiten, die **Darm-Mikrobiota** über die Ernährung auszugleichen



Unsere Besondere mit Bifido-Kulturen – auch für per Kaiserschnitt geborene Babys

APTAMIL CARE

- Bei unausgeglichener Darm-Mikrobiota (z.B. nach Kaiserschnitt)⁷
- Mit dem patentierten Syneo-Komplex aus wertvollen Bifido Breve (Probiotika) und GOS/FOS (Präbiotika):
 - Bringt nachweislich die Darm-Mikrobiota von per Kaiserschnitt geborenen, nicht gestillten Säuglingen näher an die von vaginal entbundenen Säuglingen⁷
 - Gleicht die Darm-Mikrobiota aus* und kann so die Entwicklung des Immunsystems unterstützen^{1, 7}
 - Zeigt das Potenzial, Hautprobleme zu reduzieren⁷
- Basierend auf 50 Jahren Muttermilchforschung

*Bezogen auf Bifidobakterien.

Wichtiger Hinweis: Stillen ist das Beste für Babys. Säuglingsnahrungen sollten nur auf Rat von Kinderärzten oder anderem medizinischen Fachpersonal verwendet werden.